

Ⓜ[19116] Zur Versendung liegt bereit:

Ziele und Wege  
des  
**Zeichenunterrichts**  
von  
**Ferd. Moser.**

1 *M* ord., 70 *S* no. Frei-Explr. 7/6.  
Ein Probe-Explr. 60 *S* bar.

Der Herr Verfasser, *kgl. Rektor der Kreisbaugewerkschule u. kunstgewerblichen Fachschule und Direktor des pfälzischen Gewerbemuseums in Kaiserslautern*, ist in Fachkreisen bereits rühmlich bekannt durch seine bei E. A. Seemann erschienenen kunstgewerblichen u. ornamentalen Vorlagenwerke.

Käufer dieser aus berufenster Feder stammenden Arbeit sind *Zeichenlehrer, Lehrer an Fortbildungsschulen, sowie jedermann, der sich fürs Zeichnen interessiert.*

Eine Partie von 7/6 Explr. kann auch von Handlungen in kleineren Städten mit Leichtigkeit abgesetzt werden.

Ich verweise auf die *günstigen Bezugsbedingungen* und bitte um thätigste Verwendung.

Verlangzettel anbei.

Kaiserslautern.

**J. J. Tascher's Verlag**  
(A. Gerle).

Wien, 20. April 1899.

Ⓜ[19109] In meinem Verlage erscheint demnächst:

Dr. **Wilhelm, Die Heilung der Nervosität und Neurasthenie.** Wie kann sich jeder Nervöse und überhaupt Nerventränke auf *naturgemäße Weise selbst behandeln und heilen?*

3. vermehrte u. verbesserte Auflage.

Klein 8°. 64 Seiten stark.

**Preis 1 *M* = 60 kr. ord.**

Diese sensationelle und wirklich ausgezeichnet geschriebene Broschüre wird von jedem Nerventränken gern gekauft.

Die zweite Auflage von 2000 Explr. wurde innerhalb eines Jahres verkauft.

Bezugsbedingungen:

Bar mit 33 1/3 % Rabatt und 7/6.

A cond. nur dann, wenn gleichzeitig Barbestellung erfolgt.

**1 Probe-Exemplar mit 40 %.**

Hochachtend

Die Verlagsbuchhandlung

**Adolf Reitinger,**

vorm. A. Benedikt & Sohn.

Ⓜ[18969]

**Erwin Nägele, Stuttgart.**

Soeben ist erschienen:

Die  
**Lepidopterenfauna des Bismarck-Archipels**

von

**Geh. Rat Dr. A. Pagenstecher.**

**I. Teil: Die Tagfalter.**

Gr. 4°. Mit 2 kolorierten Tafeln.

Preis 28 *M*.

(Zoologica Heft 27.)

Das Werk enthält eine eingehende Beschreibung der bekannten Tagfalterlinge des Bismarck-Archipels nach den Sammlungen des Herrn Professor Dahl.

Neben allen Zoologen sind alle Entomologen und Schmetterlingsfreunde Abnehmer, und ich werde durch Besprechungen das Interesse dieser Kreise wachrufen.

Bei Aussicht auf Absatz steht das Werk *à cond.* zu Diensten. Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, den 20. April 1899.

**Erwin Nägele Verlag.**

Verlag von **Stephan Geibel**  
in Altenburg S.-A.

Ⓜ[19135] Demnächst erscheint und bitte ich um umgehende Angabe Ihres Bedarfs, da ich unverlangt nichts versende:  
**Bernhard August Freiherr v. Lindenau als Kunstfreund**

von Schulrat Dr. A. Procksch,  
Direktor d. Herzogl. Gymnasiums zu Altenburg.  
Erweiterter Abdruck aus dem diesjähr. Gymnasial-Programm.

12 Bogen kl. 8°. Preis geheftet 2 *M*, gebunden 3 *M*.

Mit 25 % Rabatt. Gebundene Exemplare nur fest oder bar.

Die Schrift beruht durchaus auf dem litterarischen Nachlasse Lindenaus, der dem Verfasser von der Lindenauschen Familie zur Verfügung gestellt wurde, und enthält nach einer kurzen Einleitung im ersten Abschnitt zunächst Biographisches aus Lindenaus letzten Lebensjahren; der zweite Abschnitt schildert eingehend seine Thätigkeit als Kunstfreund und seine Gehilfen; im dritten Abschnitt werden sämtliche in den letzten zehn Lebensjahren erworbenen Kunstgegenstände unter Angabe ihrer Herkunft und ihres Preises aufgeführt und endlich im letzten Abschnitt eine interessante Auswahl aus Lindenaus Briefwechsel mit Künstlern, Kunstgelehrten und Kunstfreunden gegeben.

Das hübsch ausgestattete Buch ist von großem Interesse für Künstler, Kunstfreunde, Kunsthistoriker, für Vorstände von Museen u. Galerien. Die Auflage ist nicht groß.

Altenburg S.-A., 24. April 1899.

**Stephan Geibel, Verlagsbuchhandlung.**

Ⓜ[19145] Zur Versendung liegen bereit:

**Ein Schachspiel.**

Schauspiel in einem Akte.

**Graf Hugos Busse.**

Schauspiel in zwei Akten.

Nach einer elsässischen Sage

von

**E. Kroll.**

8°. 95 S. 2 *M* ord., 1 *M* 50 *S* netto,  
1 *M* 35 *S* bar.

**Delila.**

Dramatisches Gedicht in 5 Aufzügen

von

**Marie Itzerott.**

8°. 64 S. 1 *M* 20 *S* ord., 90 *S* netto,  
80 *S* bar.

Wir bitten zu verlangen.

Strassburg i/Elsass, 20. April 1899.

**J. H. Ed. Heitz**

(Heitz & Mündel).